

reev Connect Set

reev ist Experte für intelligente Ladeinfrastruktur. Mit unserer Cloud-Ladesoftware ermöglichen wir die einfache Steuerung und Verwaltung von Ladestationen, sowie die transparente Abrechnung aller Ladevorgänge. Dadurch wird Ihre Ladeinfrastruktur skalierbar und zukunftssicher.

Mit dem **reev Connect Set** können Sie Ladegruppen ganz einfach und unkompliziert mit der reev Software ausrüsten. Das gilt für Ladestationen, die nicht vorkonfiguriert sind, ebenso wie für bereits installierte Ladesäulen. Über das **reev Dashboard**, das intuitiv bedienbare Online-Betreiberportal, kann der Betreiber der Ladeinfrastruktur die Ladestationen dann steuern und Ladevorgänge verwalten.

Das reev Connect Set besteht aus einem **reev Connect Setup-Kit (A)** und einem oder mehreren **reev Connect Lizenzschlüssel(n) (B)**:

A) reev Connect Setup-Kit

Für die Inbetriebnahme ist ein Setup-Kit pro Ladegruppe nötig.

Im Lieferumfang enthalten sind:

- Ein Umschlag für die Elektrofachkraft mit SIM-Karte und Anleitung zur Inbetriebnahme
- Ein Umschlag für den Betreiber mit Aktivierungscode und zwei RFID-Keyfobs



B) reev Connect Lizenzschlüssel

Für die Aktivierung ist ein Lizenzschlüssel pro Ladepunkt nötig.

Mit dem Lizenzschlüssel aktiviert der Betreiber der Ladeinfrastruktur die gewählte Lizenzversion der reev Software (Compact oder Pro).



Lizenzversionen der reev Software

Die verschiedenen Lizenzversionen stellen unterschiedliche Funktionen zur Verfügung und ermöglichen dadurch eine passgenaue Nutzung. Je nach individuellen Bedürfnissen und Anforderungen kann zwischen **Compact** und **Pro** gewählt werden. Ein Upgrade von Compact auf Pro ist jederzeit möglich.

Mehr Informationen zum Funktionsumfang der reev Software finden Sie unter reev.com/software

	Compact	Pro
Funktionen	Monitoring präzise Verbrauchskontrolle über mehrere Standorte	Vollautomatisierte Abrechnung kostenpflichtiges Laden anbieten
Zugangskontrolle	✓	✓
Softwareupdates	✓	✓
Support	✓	✓
Nutzerverwaltung	✓	✓
Monitoring & Management	✓	✓
Smartphone App für FahrerInnen	✓	✓
reev THG-Quote für eDienstwagen & ePoolfahrzeuge	✓	✓
reev THG-Quote für öffentlich zugängliche Ladepunkte	✗	✓
Ladetarifmanagement (Ladetarife für verschiedene Nutzergruppen anlegen)	✗	✓
Öffentliches Laden (eRoaming & Ad Hoc Laden)	✗	✓
Automatisierte Abrechnungs- & Zahlungsmethoden	✗	✓

reev Connect Lizenzschlüssel

Der reev Connect Lizenzschlüssel aktiviert die gewählte Lizenzversion und wird entsprechend der installierten Hardware ausgewählt (AC oder DC).

Insgesamt stehen drei verschiedene Lizenzschlüssel zur Wahl:

- reev Connect Compact AC
- reev Connect Pro AC
- reev Connect Pro DC

Aufbau des reev Connect Sets

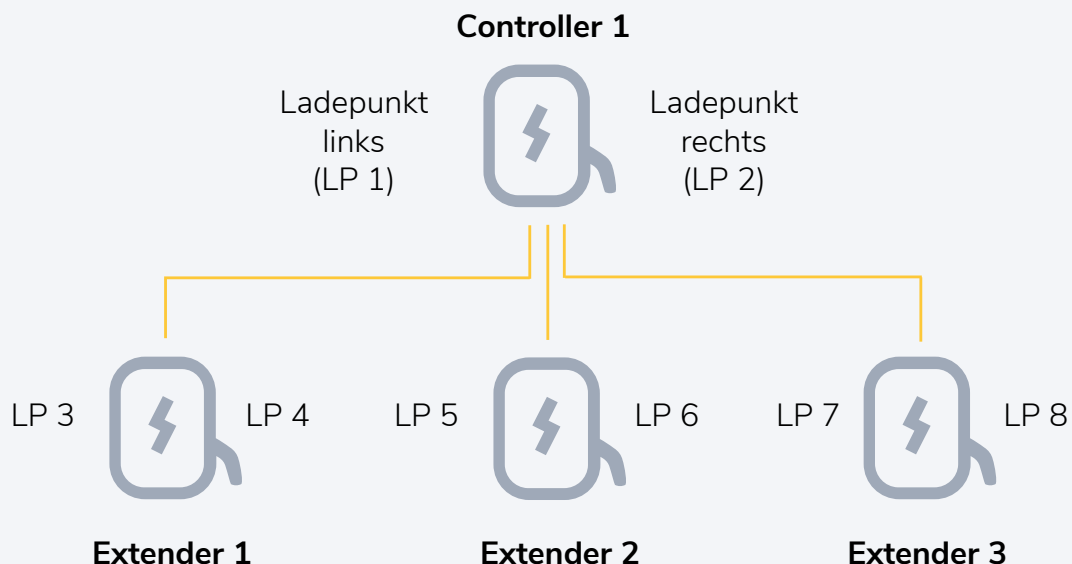
Eine Ladegruppe besteht aus jeweils einer Controller- und einer oder mehrerer Extender-Ladestationen. Um die Ladegruppe zu installieren, wird pro Ladegruppe ein reev Connect Setup-Kit für die Controller-Ladestation sowie ein reev Connect Lizenzschlüssel je Ladepunkt benötigt.

Den Aufbau des reev Connect Sets erläutern wir hier an einem einfachen Beispiel:

Konfiguration einer AC-Ladegruppe, bestehend aus:

1 Controller-Twin-Ladestation + 3 Extender-Twin-Ladestationen

Bestandteile der Ladegruppe	Benötigte Bestandteile des reev Connect Sets
1 Controller-Ladestation	1 reev Connect Setup-Kit
8 (4 x 2) Ladepunkte	8 reev Connect Compact AC Lizenzschlüssel



Inbetriebnahme von reev Connect



1. Schritt: Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft führt die elektrische Inbetriebnahme der Ladestation(en) vor Ort durch. Er/Sie konfiguriert die Ladegruppe sowie das reev Backend im Controller bzw. in den Extender-Ladestationen. (Detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Inbetriebnahme sind verfügbar auf reev.com/connect.)



2. Schritt: Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft konfiguriert die Ladeinfrastruktur online im reev System auf reev.com/install. Dabei werden u.a. die in Schritt 1 im Backend hinterlegten Informationen (etwa zu EVSE-IDs und Ladegruppen) bestätigt und die Aktivierungs-codes eingegeben. Anschließend werden die Daten vom reev Customer Support überprüft und die Ladegruppe freigeschalten.



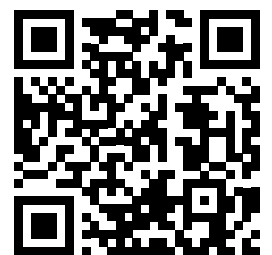
3. Schritt: Betreiber

Der Betreiber registriert die Ladeinfrastruktur im reev System auf reev.com/setup und aktiviert die gewählte Softwarelizenz durch Eingeben der Aktivierungs-codes und der Lizenzschlüssel.



4. Schritt: Betreiber

Der Betreiber aktiviert sein reev Dashboard unter dashboard.reev.com, ordnet Kunden, Standorte und Ladepunkte zu und legt Nutzer sowie Nutzergruppen fest.



QR-Code scannen und mehr über reev Connect erfahren.